

LMBV: Wege am Geiseltalsee werden ab Herbst 2019 instandgesetzt

08.05.2019

Wurzelschutz für Uferwege notwendig

Leipzig/Mücheln. Um den Geiseltalsee werden voraussichtlich ab September 2019 wichtige Wegeverbindungen im Auftrag der LMBV saniert. Neben dem Wilfried-Lauche-Weg werden auch der Rundweg am Geiseltalsee und der Grubenweg instandgesetzt.

Wilfried-Lauche-Weg: Bei dem rund 2,1 km langen Abschnitt vom Geiseleinlauf nahe der Marina Mücheln bis zum Aussichtspunkt Cecilie im Braunsbedraer Ortsteil Krumpa soll die komplette Asphaltbetondeckschicht erneuert werden und mit beidseitigen Wurzelschutzfolien geschützt werden.

Der **Rundweg am Geiseltalsee** soll eine punktuelle Instandsetzung sowie Ausweichstellen erhalten. Dabei werden acht Ausweichstellen in exponierten Bereichen des gesamten Rundweges einschließlich der Halde Klobikau zur Entspannung des Verkehrs geschaffen. Zusätzlich erfolgt die grundhafte Instandsetzung des Unterbaus und der Fahrbahn im Bereich von Wurzelaufbrüchen sowie der Rückschnitt bzw. Beseitigung von Bäumen und Gehölzen zur Gewährleistung erforderlicher Sichtachsen.

Eine viel genutzte **Werkstraße der ehemaligen Brikettfabrik Braunsbedra** ist der Grubenweg von der Einfahrt L178 bis zur Pfännerhöhe. Diese erhält ebenfalls eine Instandsetzung. Dabei wird u.a. eine Asphalttragdeckschicht auf insgesamt 18 Teilflächen des Straßenkörpers wiederhergestellt.

Die Arbeiten erfolgen nach Vorgaben der Wegebaurichtlinie der LMBV. Im Rahmen der Planungen wurden umfangreiche naturschutz- und artenschutzfachliche Untersuchungen durchgeführt.

Luftbilder v. Peter Radke für LMBV



Westlich der Marina Mücheln wird der 2,1 km lange Wilfried-Lauche-Weg erneuert.

Der Rundweg am Geiseltalsee führt entlang der Halde Klobikau.